

# Vier Jahreszeiten - Leben am Wasser

Wenn jemand einen Schwimmteich baut, so kann er was erzählen – Benjamin Jeske aus Kassel berichtet über die Erfahrungen seiner Familie auf dem Weg zum Naturpoolbesitz.

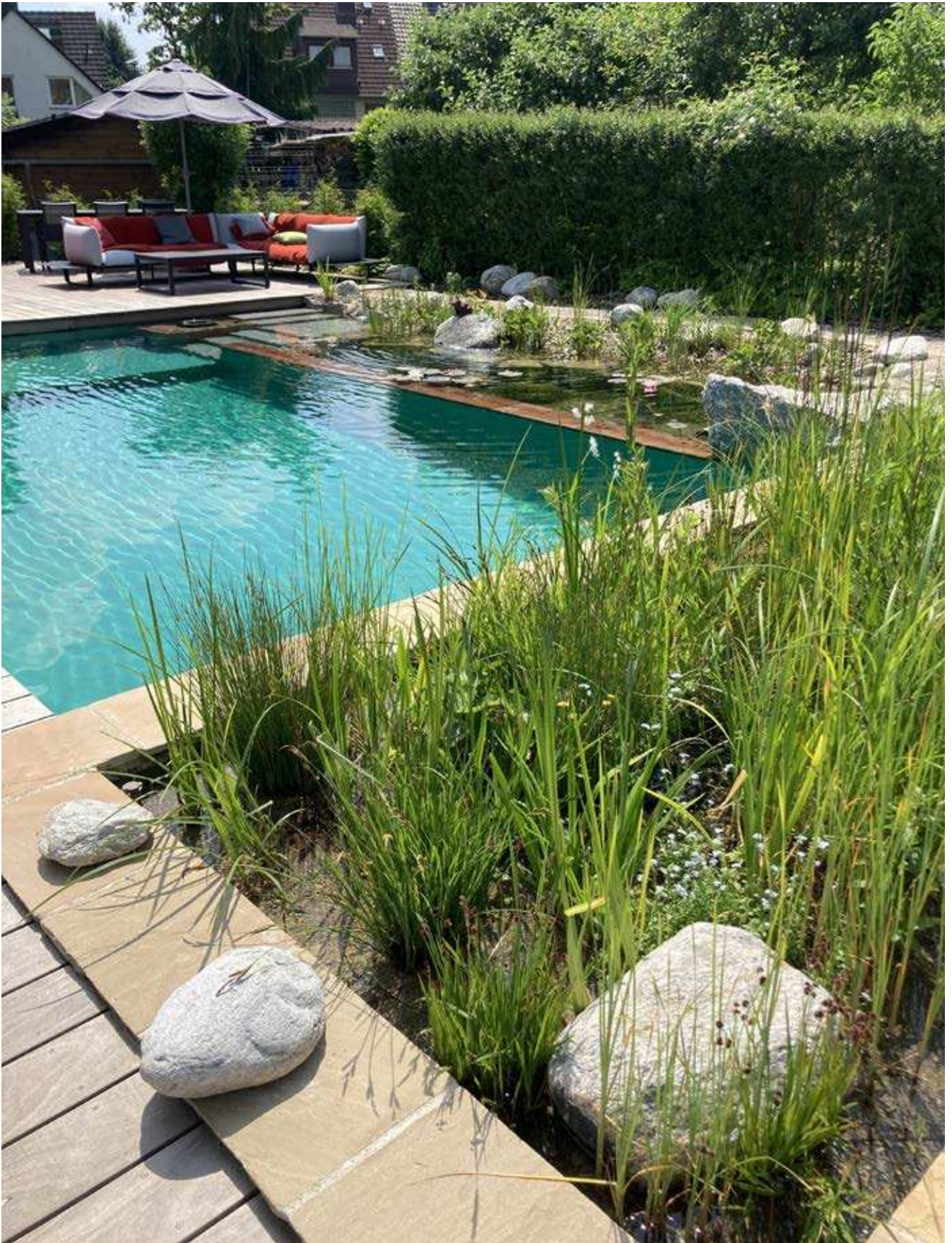
**D**er sehr heiße Sommer 2019 hat einem Traum in der Familie neuen Schwung gegeben: Wir wollen Wasser im Garten haben. Durch die Nachbarn kannten wir die üblichen runden »Schwimmbekken« und eine solche Anschaffung konnte zum Glück seit geraumer Zeit verhindert werden. Der Hinweis »...wenn, dann möchte ich etwas Richtiges im Garten haben«,

endete in der Formulierung eines Kindheitstraums: »Ich möchte einen Pool.« Wir beschäftigten uns also mit der Thematik Pool. Verwandte haben einen klassischen Chlorpool im Garten. Sehr schnell ist uns klar gewesen, dass das nicht unser Ansatz ist. Durch ein zufälliges Gespräch im Kindergarten haben wir erfahren, dass die Eltern einer Erzie-

herin einen Schwimmteich haben. Also guckten wir uns ohne viel Vorwissen einen Schwimmteich an. Wir sind total begeistert gewesen! Die verschiedenen Elemente, Materialien, die Natürlichkeit und die ganzjährige Nutzungsmöglichkeit haben uns sehr angesprochen. Der von uns angesehene Schwimmteich ist zehn Jahre alt gewesen und sah für

▼ Zuerst war es der Wunsch nach Wasser im Garten, dann kreisten die Gedanken um einen Swimmingpool. Ein erster Bericht von einem Schwimmteich führte schließlich zum Naturpool für alle vier Jahreszeiten.





▲ Schwimmteich Typ IV nach FLL bedeutet, dass es einen schnell durchströmten Substratfilter gibt, der bepflanzt sein kann, aber nicht muss.

uns fast wie neu aus. Die Firma, die diesen Schwimmteich gebaut hat, versteht offensichtlich das Handwerk. So haben wir Kontakt zur Firma von Niklas Sobotta aufgenommen. Zusammen im Garten haben wir unsere Wünsche wie Lage,

Anforderungen etc. formuliert. Hier hat Herr Sobotta uns sehr gut beraten. Man merkt seine große Erfahrung und durch die vielen umgesetzten Projekte kann er auf sehr viele Ideen zurückgreifen. So wurden der kleine Kiesstrand und die

Sprungsteine für die Kinder schnell in die Planung mit aufgenommen. Aus verschiedenen schon realisierten Teichen haben wir unsere Wünsche zusammengestellt. Die Planungen sind immer wieder auf den neusten Stand gebracht



▲ Ein Sprungstein gehört für viele Schwimmteichbesitzer einfach dazu. Eine Zuwegung über große Natursteine vermittelt hier dem Schwimmer über den Tastsinn der Füße, die Augen sowie den Gleichgewichtssinn ein zusätzliches Gefühl von Naturnähe.

worden. Mit drei kleinen Kindern muss der Schwimmteich natürlich kindersicher sein. Das BioNova-Prinzip hat uns überzeugt und wir haben uns für einen Schwimmteich der Kategorie IV entschieden, der sich durch einen schnell durchströmten Kiesfilter und einen speziell aufgebauten Pflanzbereich, welcher auch bei sehr geringem Nährstoffangebot üppig wächst, auszeichnet.

#### Nur eine schlaflose Nacht

Schließlich ging es sehr schnell. Umsetzung sollte für uns eigentlich im Jahr 2021 sein. Durch die Verschiebung eines anderen Projektes konnten wir vorziehen. Baubeginn also im Juni 2020, was für ein Glück. Nach einer schlaflosen

Nacht, schließlich handelt es sich um die bisher zweitgrößte Investition im Leben, konnten wir den Start kaum erwarten.

Am Tag des Baubeginns regnete es »aus Eimern«. Trotzdem stand plötzlich Rene vor der Tür–allein. Sichtlich gut gelaunt sind wir die ersten Schritte im Garten zusammen durchgegangen. Beim Start eines solchen Projektes erwartet man irgendwie mehr Personal, aber abwarten. Rene und sein Bagger sind durchgestartet. Natürlich sind im Laufe der Zeit noch mehr Mitarbeiter der Firma bei uns gewesen. Eine sehr gute Stimmung zeichnete die Baustelle aus. Die morgendlichen und abendlichen Besprechungen sind sehr schnell zu einem festen Ritual geworden (dabei gab es natürlich etwas zu

trinken). Nach den Erdarbeiten und dem Mauern sind die Folienarbeiten an der Reihe gewesen. Mit allem waren wir sehr zufrieden. Anschließend hat ein für uns neuer Polier die Baustelle betreten: Caspar (ein Sohn des Chefs). Auch zu Caspar ist schnell ein sehr gutes Verhältnis entstanden. Mit ihm konnten wir auch während der Bauphase noch viele Details besprechen. Schnell ist klar geworden, dass es sein erster Teich »als Chef auf der Baustelle« war. Mit vielen guten Ideen, einer sehr guten Materialauswahl, wie zum Beispiel genialen Sprungsteinen und einfach sehr schönen Quellsteinen, ist ein wunderbarer Schwimmteich entstanden. Die Mauer im Regenerationsbereich, die Treppe zum Hineingehen



und die Bepflanzung sind mit viel Leidenschaft umgesetzt worden. Zunächst war angedacht, die Holzarbeiten selbst zu machen. Dies hätte in der Umsetzung aber zu lang gedauert. Auch hier konnte Herr Sobotta improvisieren und hat seinen Schreiner Marcus geschickt. Ebenfalls eine top Umsetzung. Der ausgegebene Leitspruch von Caspar »einmal mit Profis zusammen arbeiten« war schon passend. Natürlich geht auf so einer Baustelle auch mal etwas schief, kleine Fehler können immer passieren. Aber Anmerkungen und Hinweise sind immer sofort aufgenommen worden.

### Anbaden

Während der gesamten Bauphase sind unsere Wünsche berücksichtigt worden. Einige Dinge sind zusammen vor Ort erarbeitet worden, die Begleitung ist sehr gut und sehr hilfreich gewesen. Auch als wir

◀ *Der Seerosen- und anschließende Uferbereich sind aus der Ferne schön anzusehen und bieten aus der Nähe viel zu entdecken.*

▼ *Gehört das Gartengewässer einer Familie mit kleinen Kindern, kann auf eine Umzäunung nicht verzichtet werden. Der Markt hält so viele Varianten bereit, dass für jeden Geschmack und jedes Gartendesign etwas zu finden ist. Nach wenigen Jahren kann er wieder entfernt werden.*



ein paar Tage im Urlaub waren, sind wir per WhatsApp auf dem aktuellen Stand gehalten worden.

Das große Anbaden stand an: Caspar, Rene und der Bauherr sind zusammen in den Schwimmteich gesprungen. Der erste Stresstest für das Material. Da es mittlerweile sehr heiß war, stand regelmäßigen Abkühlungen im Teich nichts mehr im Weg. Beim Kaffee im Haus hörte man aus dem Garten immer wieder ein lautes Platsch. Caspar oder Rene, wer ist in den Teich gesprungen? Mit den Ausführungen sind wir sehr zufrieden und das Endergebnis erfreut uns jeden Tag sehr. Auch die anfallende Arbeit am Teich ist eher Erholung und Abschalten vom Alltag.

Das wesentliche Argument aus der Planungszeit, hier etwas für das ganze Jahr zu haben und nicht nur zum Schwimmen, hat sich mehr als bewahrheitet. Der Schwimmteich ist Mittelpunkt im Garten geworden, es ist einfach pure Erholung. Im Sommer baden, im letzten Winter sind wir Schlittschuh gelaufen und haben Eishockey gespielt. Im Frühjahr das Wachstum der Pflanzen und das Beobachten, wie Leben in den Teich kommt. Im Herbst das Klima und die vielen Tiere im Teich beobachten. Man hat immer etwas... und baden ist eben ein Teil davon.



► Achten Sie auf Ihre Nachbarn!  
Schwimmteiche sind ansteckend.

